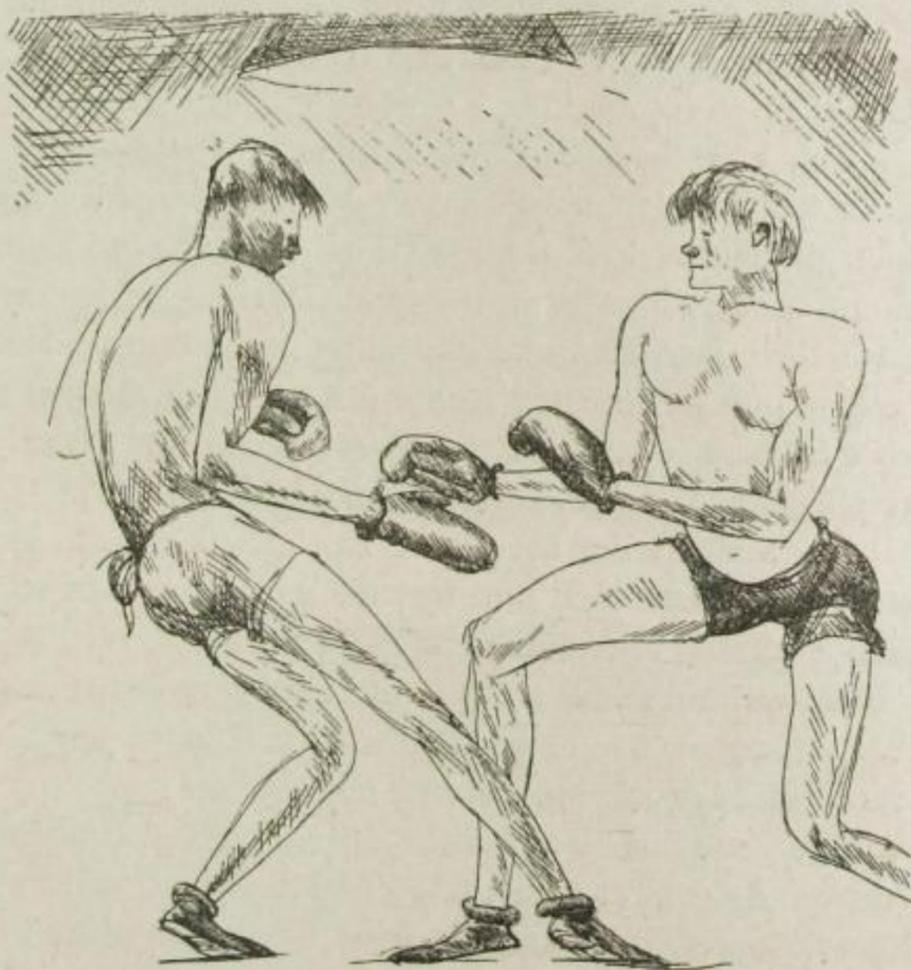


ihn durchfahrend: der entzügelte Leib wiehert, und die lange zu stark gespannte Brust lacht wie ein entspundetes Faß. Der entfesselte Boxer springt zurück, bringt einen zweiten Stoß an, pariert. Wohlig fühlt er, wie seine beiden Fäuste sich härten und zum Angriff drängen.

Eine Minute Pause. Mit Ungeduld ertragen. Dann treffen die beiden wieder aufeinander und der Gegner sucht Peter gierig. Dieser, lebendig und gleichgültig, fühlt in allen seinen Muskeln das Prickeln, durch das sie sich zur Schnelligkeit bereit erklären; er distanziert, weicht aus, blockt; vielleicht würde er in diesem Augenblick nicht gern Schluß machen. Ein Boxer kann nur spielen und Geist zeigen, ehe er schwitzt und keucht. Er duckt eine Schlagfolge ab und preßt den Kopf gegen die Schulter des Gegners, um zwei harte Haken anzubringen. Die braune Haut riecht nach Veilchen. Während er sich löst, denkt Peter einen Augenblick an das Angenehme dieses Parfüms. Der Gegner muß andere Gedanken haben, denn gerade in diesem Augenblick ruht er. Peter macht einen *sidestep* und bringt einen Stoppstoß auf die Nase an, so klar und korrekt, daß er seinen Vorteil nicht ausnutzt und zurückgeht, wie um ihn zu genießen. Im übrigen tönt das Gong, und der Mann geht in seine Ecke bluten. Wie unser Boxer, im Begriff



Segonzac

sich hinzusetzen, seinen schönen Schlag noch mit unschuldiger Freude betrachtete, sah er unter den Zuschauern eine puterrote Alte, die auch das Blut betrachtete und vor Freude wackelte. Ihm wurde speiübel, und er verdüsterte sich.

„Bald wird auch meine Nase mir ihren Wein zu kosten geben; wenn der Trainer doch still wäre, der mir ins Ohr pustet; ich liege zu sehr nach hinten über, zermürbe mir den Rücken auf diesem viereckigen Hocker. Ich komme nicht über die Distanz; bei den ganzen Runden, die noch vor mir liegen, werde ich bald fertig sein . . .“ Während eines Kampfes ändert sich die Stimmung schnell, wie eine Ebene Färbung und Wärme unter schnellen und klargeschnittenen Wolken verändert, und selbst die volle Sonne freut nicht mehr, da sie immer bedroht ist. Bei Beginn der neuen Runde fand ihn der Gegner in der Defensive, die Innenflächen der Knöchel weisend, sein Gleichgewicht im Rückzug suchend.